

BAK TAXATION INDEX

Factsheet 2009

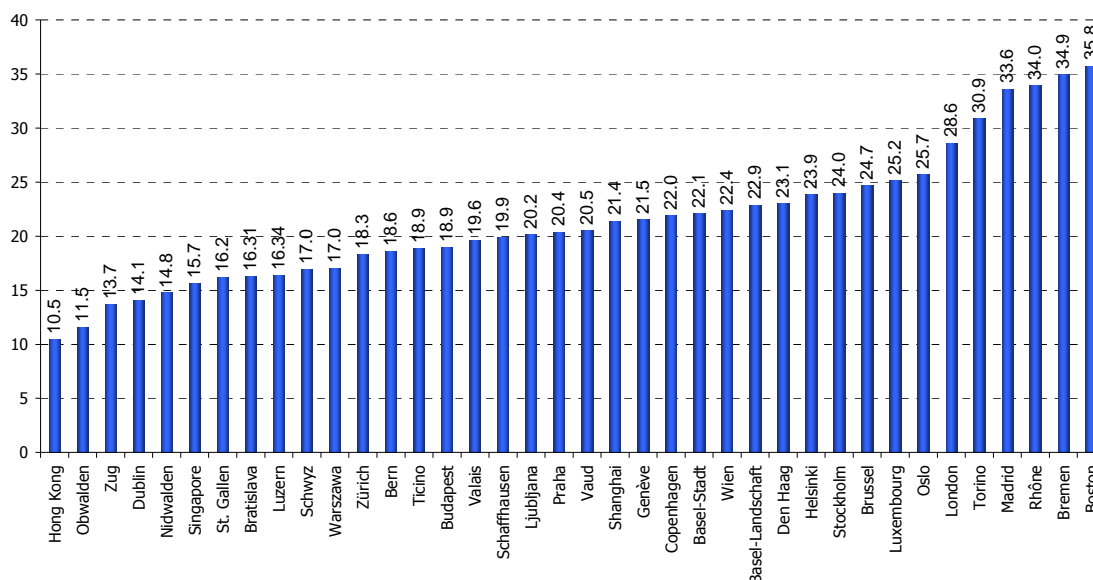


Der BAK Taxation Index in aller Kürze

Innerhalb des BAK International Benchmark Programmes (IBP) untersucht BAKBASEL unter anderem die auch Qualität von Standortfaktoren für europäische Regionen. Die Steuerbelastung von Firmen und hoch qualifizierten Arbeitskräften spielt eine wichtige Rolle als Standortfaktor, vor allem in der Konkurrenz zwischen Regionen als Unternehmensstandorten. Durch die Globalisierung wird dieser Wettbewerb sogar noch intensiviert. Um subjektive Schätzungen der Steuerlasten von verschiedenen Standorten mit objektiven Daten zu untermauern, unterhält BAKBASEL zusammen mit dem Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW, Mannheim) ein entsprechendes Projekt/Monitoring Studie. Das Ziel des BAK Taxation Index besteht in der Berechnung von quantitativ und objektiv vergleichbaren Indikatoren zur Steuerbelastung und darauf aufbauenden Analysen.

BAK Taxation Index 2007 für Unternehmen – EATR (%)

BAK Taxation Index 2007 for companies – EATR (%)



Anm.: Für die Schweiz wurde die effektive Steuerbelastung jeweils für den Kantonshauptort berechnet.
Quelle: BAKBASEL/ZEW

Methodologie

Firmenbesteuerung

Zur Berechnung der Firmenbesteuerung gelangt der Devereux-Griffith Approach (DG Approach) zur Anwendung, der sich auch in der wissenschaftlichen Literatur durchgesetzt hat. Er berechnet die «effektive durchschnittliche Steuerbelastung» sowie die «effektive Grenzsteuerbelastung». Ersteres ist typischerweise relevant für den Fall von Firmenansiedlungen, während letzteres beim Umfang von Investitionen bei an Ort gebundener Unternehmer, also insbesondere bei KMU, eine wichtige Rolle spielt.

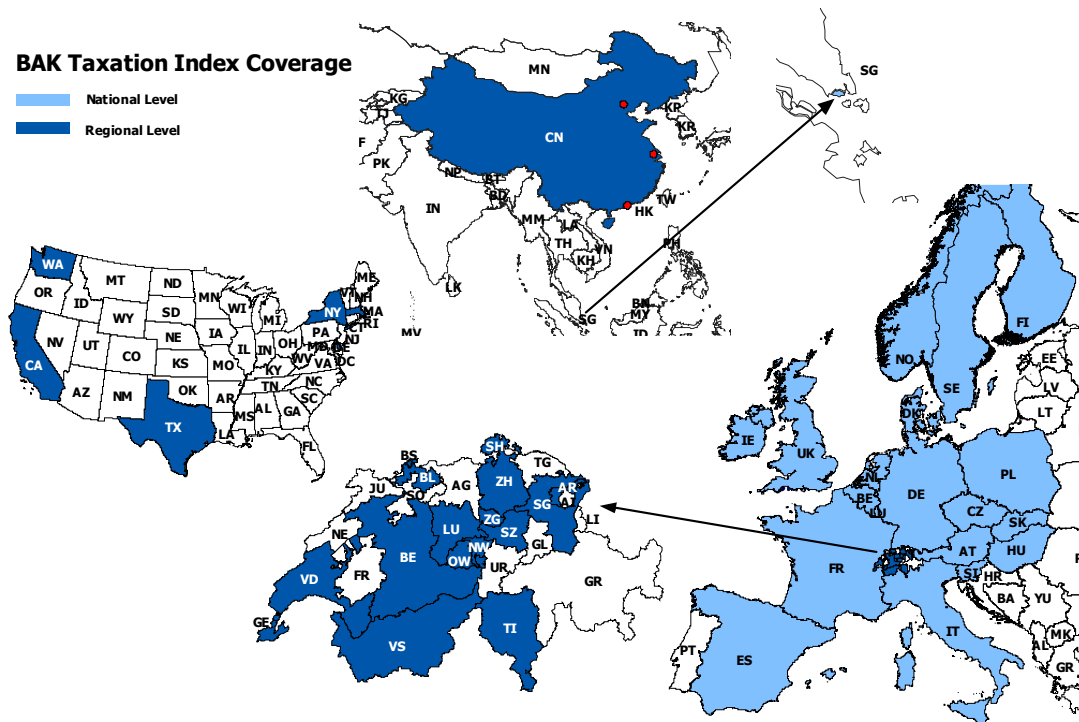
Besteuerung von hoch qualifizierten Arbeitskräften

Traditionell wird die steuerliche Attraktivität von Regionen vorrangig in Bezug auf international bewegliches Kapital und bewegliche Firmen diskutiert. Dieser Ansatz greift jedoch zu kurz. Zusätzlich verdient auch die Mobilität der Angestellten, besonders jene mit hohen und höchsten Qualifikationen, Aufmerksamkeit. Umfragen haben gezeigt, dass Firmen stark um die bestqualifizierten Arbeitnehmer konkurrieren. Der

Wettbewerb zwischen Unternehmen als Arbeitgeber spielt dabei bzgl. Gehalt auf Ebene des nach Steuern und abgaben verfügbaren Einkommens. Da Unternehmen damit interregionale und internationale Unterschiede in der Steuerbelastung und bei sonstigen Abgaben kompensieren müssen, sind diese auch für Unternehmen von grosser Bedeutung.

Geographische Abdeckung und Projektziele

Geografische Ausdehnung des BAK Taxation Index 2007



Anmerkung: In einigen als "National Level" gekennzeichneten Ländern liegen für die Steuerbelastung von Unternehmen auch regional differenzierte Informationen vor. In den USA ist die Steuerbelastung für Unternehmen nur für MA verfügbar.

Quelle: BAKBASEL

Mit allen aktuellen Erweiterungen umfasst der BAK Taxation Index 90 Regionen in Europa, den USA und Asien. Auf Grund seiner hohen Qualität erreicht der BAK Taxation Index eine hohe öffentliche Aufmerksamkeit. Insbesondere in der Schweiz wird er regelmässig in der Presse zitiert. Aber auch im Ausland wird er immer öfter aufgenommen bzw. erreichen BAKBASEL Anfragen nach den Daten sowie zur Methodik. Darüber hinaus finden die Ergebnisse auch weiterhin Verwendung in der wissenschaftlichen Forschung einerseits und der Politikberatung andererseits. Die Kombination von Steuerbelastungen für Unternehmen und für den Einsatz hoch qualifizierter Arbeitskräfte, der wissenschaftlich anerkannten Methodik und der internationalen Vergleichbarkeit, der Aktualität und umfangreichen geographischen Abdeckung und nicht zuletzt der aktiven Presse- und Öffentlichkeitsarbeit garantieren die hohe Wahrnehmung und den Nutzen des Projekts.

Absolut zentral für den zukünftigen Erfolg des Projekts ist die regelmässige Aktualisierung des BAK Taxation Index. Diese erfolgt zumindest im zweijährigen Rhythmus. Angesichts der derzeitigen rasanten Entwicklung im Themenbereich Besteuerung, insbesondere in der Schweiz, stellt auch ein kürzerer Aktualisierungsrhythmus (zumindest für Teile des Index) eine Option dar.

Projekträger sind zurzeit die Schweizerische Eidgenossenschaft (Eidgenössische Steuerverwaltung, ESTV) sowie die Kantone BS, ZH, SH, SG, AR, SZ, NW, OW.

Mit dem BAK Taxation Index verbundene, weiterführende Projekte

- **La fiscalità e il carico fiscale in un confronto internazionale**
Benchmarkingstudie im Auftrag der Region Veneto. April 2007.
- **Zürcher Steuerbelastungsmonitor 2008**
Bericht im Auftrag der Finanzdirektion des Kantons Zürich. Januar 2009.
- **Policy and Regional Growth**
Mehrjähriges Forschungsprogramm im Auftrag der Schweizer Nationalbank, seco, u.a. Laufend seit 2004.

Verantwortlicher BAK Taxation Index

Martin Eichler
Geschäftsleitung
Tel. +41 61 279 97 14
martin.eichler@bakbasel.com

Verantwortlicher Regionalanalysen

Thomas Schoder
Geschäftsleitung
Tel. +41 61 279 97 16
thomas.schoder@bakbasel.com

Verantwortlicher Marketing und Akquisition

Marc Bros de Puechredon
Geschäftsleitung
Tel. +41 61 279 97 25
marc.puechredon@bakbasel.com

Postadresse

BAK Basel Economics
Güterstrasse 82
CH-4053 Basel
Tel. +41 61 279 97 00
Fax +41 61 279 97 28
info@bakbasel.com
<http://www.bakbasel.com>